

Rapperswil-Jona, 23. Mai 2018/dg

PRESSEMITTEILUNG

Fr, 1. Juni 2018, 19.30 Uhr

*ALTEFABRIK/Stadtbibliothek, Klaus-Gebert-Strasse 5, Rapperswil-Jona

FREITAGS IN DER FABRIK

BARBARA BÜRER IM GESPRÄCH MIT URSULA ZÜST & GAUDENZ LÜGSTENMANN (Veranstaltungsreihe)



Der beliebte Stadttalk «Freitags in der Fabrik», eine Koproduktion von Stadtbibliothek RJ und Gebert Stiftung für Kultur, findet am Freitag, 1. Juni 2018 statt. Die Gäste von Barbara Bürer sind Ursula Züst und Gaudenz Lügstenmann.

Das Radio braucht er nicht einzuschalten: auch so hört er Musik. Hinter der Doppeltüre, die sein Büro zum Saal abgrenzt, sind sie gerade an einer Oboen-Probe. **Gaudenz Lügstenmann**, 46, ist darüber mehr als glücklich: Kultur liegt ihm am Herzen, insbesondere Musik – seit mehr als zwei Jahren ist der Einheimische Schulleiter der Musikschule; sein Büro ist in der Villa Grünfels. Hier engagiert er sich für den Musikunterricht, für Kinder und Lehrpersonen und verwaltet ein Budget von 2,5 Millionen Franken. Und hier liegt auch seine Trompete; dieses Instrument lernte er als Kind. Er musizierte mit dem Vater, in Bands, spielte mit dem Gedanken, Musiker zu werden, wurde dann Lehrer, war einen Sommer lang auf der Alp, später studierte er Pädagogik, arbeitete an Fachhochschulen. Gaudenz Lügstenmann ist verheiratet, hat drei Kinder – und spielt jetzt «nur» noch in der Guggenmusik.

Nicht weit von der Villa Grünfels lebt **Ursula Züst**. Was bei Lügstenmann die Trompete ist, sind es hier Bücher, CDs und ein grauer Bundesordner: Darin Songtexte, alle von Bruce Springsteen, alphabetisch eingeordnet, Originalfassung, daneben: ihre deutsche Übersetzung. Als ihr Mann vor zehn Jahren überraschend gestorben ist, war es ein Stück von dem ihr bis dahin unbekannten Springsteen, das ihr Trost brachte: Seine Texte haben ihr ganz neue Türen aufgemacht. Ursula Züst, 75, diplomierte Krankenschwester, Mutter, Hausfrau, stets auch in der gemeinnützigen Arbeit tätig, trat 1980 in Rapperswil-Jona in die häusliche Krankenpflege ein, wurde dort Leiterin, war bei der Gründung der Spitex und der Einrichtung der ersten Pflegewohnung dabei. Und noch «ruht» sie nicht: Sie engagiert sich für Armutsbetroffene: Jeden Donnerstag beim «Tischlein deck Dich».

«Freitags in der Fabrik» ist eine gemeinsame Veranstaltungsreihe von Gebert Stiftung für Kultur und Stadtbibliothek Rapperswil-Jona.

Tickets können schriftlich reserviert werden unter stadtbibliothek@rj.sg.ch oder per Telefon unter 055 225 74 00. Die Abendkasse ist offen ab 19.00 Uhr

Alte Fabrik · Klaus-Gebert-Str. 5 · CH-8640 Rapperswil-Jona
T +41 55 225 74 74 · office@alte-fabrik.ch · www.alte-fabrik.ch